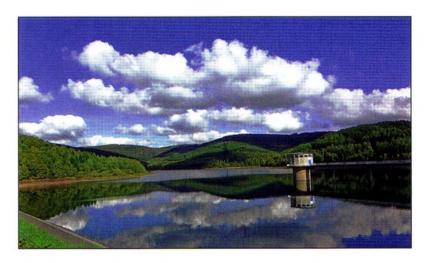
Kommunalmirtschaft

Verlagsort Wuppertal Heft 08-09 2013



Das individuelle Gesamtpaket aus einer Hand

Die Deutschen verbrauchen pro Kopf durchschnittlich 127 Liter Wasser am Tag. Damit gilt Wasser als das wichtigste Lebensmittel und sollte dementsprechend sorgfältig behandelt und kontrolliert werden, bevor es aus dem heimischen Wasserhahn fließen darf. Dem ist sich auch der Wasserverband Siegen-Wittgenstein bewusst, der es sich seit fast 60 Jahren zur Aufgabe gemacht hat, die umliegenden Kommunen mit sauberem Trinkwasser zu versorgen. Zu den weiteren Aufgaben gehören der Bau und Betrieb von Gewinnungsanlagen sowie der Hochwasserschutz und die Regulierung des Grundwasserspiegels. All diese Bereiche sind heute nicht ohne die passende IT-Unterstützung in der Finanzbuchhaltung, der Lagerverwaltung oder der Verbrauchsabrechnung zu bewältigen. Dabei müssen die IT-Lösungen auf die besonderen Anforderungen des Wasserverbands eingehen, die sich von den Bedürfnissen eines Hersteller- oder Dienstleistungsunternehmen unterscheiden. Auf diesem Gebiet vertraut der Wasserverband Siegen-Wittgenstein schon seit Jahren auf die Unterstützung des zertifizierten Varial-Partner J. M. software solutions GmbH aus Brilon (JM).



Der Wasserverband Siegen-Wittgenstein (WVS) ist für die Wasserversorgung von 300.000 Einwohnern im Verbandsgebiet verantwortlich. Dafür werden von den 75 Mitarbeitern jährlich 16.000.000 m³ Wasser gewonnen, aufbereitet und in die Mitgliedskommunen transportiert, wo die jeweiligen Wasserwerke die Verteilung an den Endverbraucher übernehmen. Um diese Wassermengen bereitstellen zu können, betreibt der WVS zwei Talsperren sowie zahlreiche Grundwassergewinnungsanlagen und ist zudem auf 319 km Transportleitungsnetz, 28 Hochbehälter und 29 Pumpwerke angewiesen. Mit entsprechenden Aufbereitungsanlagen erfüllt der WVS die hohen Qualitätsanforderungen und hygienischen Bedingungen an das Trinkwasser, mit dem 13 Kommunen im Umkreis beliefert werden. Diese verantwortungsvolle Aufgabe verlangt auch auf Seiten der IT-Landschaft passende Lösungen, die vor allem im Bereich der Finanzbuchhaltung, Lagerverwaltung und Verbrauchsabrechnung den Anforderungen des WVS gerecht werden.

"Wir haben praktisch keine Kundenseite", beschreibt Carsten Pritz, stellvertretender Geschäftsführer und Verwaltungsleiter des Wasserverband Siegen-Wittgensteins. "Und auch die Lagerbuchführung ist mit etwa 170 Artikeln nicht mit der Größenordnung eines produzierenden Unternehmens vergleichbar", fährt Carsten Pritz fort. Daher war für den WVS eine auf den geringeren Umfang der betreffenden Geschäftsprozesse angepasste Software besonders wichtig.

Maßgeschneiderte und schlanke Lösung

Der WVS vertraut schon seit vielen Jahren auf die Varial-Lösungen der J.M. software solutions GmbH. Seit neuestem setzt der Wasserverband mit der Verbindung aus den Produkten Varial World Edition und Varial ERP nun auf eine Gesamtlösung aus einer Hand. "Wir haben auch die Angebote



anderer Anbieter verglichen. Mit der Varial Software von JM fanden wir aber eine Lösung, die am besten auf unsere Bedürfnisse angepasst und optimiert werden konnte", erklärt Carsten Pritz. "Wir kamen zu dem Schluss, dass die Lösungen anderer Firmen für die Anforderungen des Wasserverbands schlicht zu groß und unflexibel sind. Wir brauchten ein Elektrofahrrad und bekamen immer gleich ein ganzes Auto angeboten", bringt Carsten Pritz das Problem bei der Suche nach der passenden Unternehmenssoftware auf den Punkt. Dabei überzeugte das Handels-, Beratungs- und Entwicklungshaus J.M. Solution schließlich besonders durch die individuelle Einrichtung des Navigationsmenüs mit gezielter Anpassung auf den gewünschten Softwareumfang sowie mit der Möglichkeit einer funktionellen Erweiterung, sollten sich die Geschäftsbedingungen des WVS in Zukunft einmal ändern.

Alles unter einem Dach

Schon mit der Vorgängersoftware Varial Guide hat der Wasserverband bei der Verwaltung der Finanzbuchhaltung gute Erfahrungen gesammelt. Jedoch erfolgte die Anlagenbuchhaltung zu diesem Zeitpunkt noch über ein Programm einer Ein-Mann-Firma. "Dieses funktionierte aber nicht mehr im Zusammenspiel mit unserer modernen Serverlandschaft", schildert Carsten Pritz das Problem. Im Frühjahr letzten Jahres erfolgte dann mit J.M. Solution der Umstieg auf die Varial World Edition. "Seit Mai 2012 sind wir nun im Echtzeitbetrieb. Damit befindet sich jetzt der gesamte kaufmännische Bereich, von der Anlagenbuchhaltung, über die Kostenrechnung bis zur Finanzbuchhaltung unter einem Dach", freut sich Carsten Pritz über die unkomplizierte Umstellung. Zusätzlich geht beim Wasserverband Siegen-Wittgenstein in den nächsten Monaten Varial ERP an den Start, worauf die Mitarbeiter des WVS schon seit Anfang des Jahres in Schulungen vorbereitet wurden. "Das Feedback unserer Mitarbeiter ist durchweg positiv. Und auch die Testläufe der Schnittstellen zum Ausleseprogramm haben einwandfrei funktioniert", berichtet Carsten Pritz. Wenn bald die Integration zwischen der Varial World Edition und Varial ERP aktiviert ist, kann sich der WVS über eine Gesamtlösung freuen, die alle kaufmännischen Belange, sowie Lagerbuchführung und Wassergeldabrechnung unter einen maßgeschneiderten Hut bringt.

Der stellvertretende Geschäftsführer sieht daher keinen Grund, nicht auch in Zukunft auf die Leistungen von JM zu bauen. "Schon seit Jahren erhalten wir zuverlässig die speziellen Lösungen des renommierten Softwarehauses. Und gab es doch mal ein Problem, wurde sofort nachgebessert", beschreibt Carsten Pritz die Zusammenarbeit. Nur das Personalwesen des WVS wird im Moment noch über Varial Guide verwaltet. Aber auch hier ist in nächster Zeit die vollständige Umstellung geplant. "Wenn der Personalbereich in Zukunft auch noch über die Varial World Edition läuft, ist die Gesamtlösung aus einer Hand perfekt", resümiert Carsten Pritz abschließend.

Weitere Informationen unter: www.jmsolutions.de und www.wvsw.de.